

# **VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E. V.**

**Newsletter 09/2014** (55. Ausgabe)  
15.12.2014

## **Ordentliche Mitgliederversammlung des Odervereins**

Am 04.12.2014 fand im Westhafen in Berlin die ordentliche Mitgliederversammlung des Odervereins statt. Neben den Regularien stand ein Vortrag von Klaus-Günter Lichtfuß über das Schwertransport-Konzept der BEHALA zum Transport von Gasturbinen auf der Tagesordnung. In einer Computer-Simulation zeigte der Leiter der Abteilung Logistik der BEHALA den Ablauf eines Transports von der Produktionsstätte in Berlin-Moabit bis zum Westhafen. Jeder Transport ist einzigartig. Je nach Größe und Schwere der Turbine wird im Westhafen umgeladen oder in einigen Fällen auch der Transport in den Überseehafen Hamburg organisiert. Das Protokoll der Mitgliederversammlung soll noch in diesem Jahr versandt werden.

## **Deutsch-polnischer Staatsvertrag**

Noch immer ist kein Termin für eine Unterzeichnung des deutsch-polnischen Staatsvertrages zur Ertüchtigung der Oder bekannt. Immerhin konnte der Oderverein jetzt die guten Kontakte zur Botschaft der Republik Polen in Berlin erneuern. Vielleicht können diese Kontakte dazu dienen, rechtzeitig von der geplanten Unterzeichnung zu erfahren. Böse Zungen meinen, Deutschland habe gar kein Interesse mehr an der Oder und dem Vertrag, da die Oder zu den Sonstigen Wasserstraßen gehört, in die nicht mehr investiert werden soll. Jeder Einsatz der Bundesregierung für die Oder könnte Begehrlichkeiten an anderer Stelle erzeugen.

## **Kooperation der Häfen**

Bereits in der Mitgliederversammlung hat der stellvertretende Vorsitzende des Odervereins, Professor Horst Linde, über den Vorschlag des Präsidenten der Hafenverwaltung Szczecin/Swinoujście, Dr. Zbigniew Miklewicz, informiert, die Häfen der Region zusammen kommen zu lassen, um über Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu sprechen. Die Organisation eines solchen Treffens hat der Oderverein übernommen. Jetzt gibt es einen Termin: 12.02.2015 in der IHK Berlin.

## **Neues Modell im Deutschen Technik-Museum**

Mit einer zünftigen Taufe konnte nach 20 Jahren Bauzeit die Fertigstellung des neuen Modells des Schiffshebewerks Niederfinow im Deutschen Technik-Museum in Berlin-Kreuzberg gefeiert werden. Das neue Modell ist wie das alte im Maßstab 1:50 angefertigt. Das alte Modell aus dem früheren Verkehrs- und Baumuseum ging nach dem 2. Weltkrieg als Reparation in die damalige Sowjetunion. Recherchen sollen ergeben haben, dass es dort zwar noch in Leningrad (heute St.Petersburg) angekommen war, dann aber wegen fehlender Wartung und Instandsetzung über die Jahre hinweg einfach zerfallen sein soll. Nun gehört das neue Modell zur umfangreichen Schifffahrtssammlung des Technik-Museums zwischen Landwehrkanal und Gleisdreieck.

## **Nedlitzer Durchstich im Rahmen von VDE 17 instandgesetzt**

Nach 18 Monaten Bauzeit erfolgte am 4.12.2014 die Abnahme der Bauarbeiten für die Grundinstandsetzung und Vertiefung des Sacrow-Paretzer Kanals im Bereich des so genannten Nedlitzer Durchstiches (Untere Havel-Wasserstraße km 19,9 bis km 21,0). Gleichzeitig wurde die grundhaft erneuerte Liegestelle für die Berufsschifffahrt und eine neue Liegestelle für Sportboote an das für den Betrieb der Anlagen zuständige Wasser- und Schifffahrtsamt Brandenburg übergeben. Die Baumaßnahme gehört zum Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 17 und stellt eine weitere ausgebauten Teilstrecke für eine leistungsfähige Wasserstraßenverbindung zwischen dem Rhein und Berlin dar. Beide Liegestellen wurden an das öffentliche Verkehrswegenetz angeschlossen und mit einer Beleuchtungsanlage ausgerüstet. Die Liegestelle für die Berufsschifffahrt kann in zwei Liegebreiten von mehreren Fahrzeugen mit einer Gesamtlänge von 330 m belegt werden. Die Liegestelle wurde mit Stromzapfsäulen für den Landanschluss ausgerüstet. (Quelle.WNA Berlin)

## **19. Internationales Oder/Havel-Colloquium**

Für das 19. Internationale Oder/Havel-Colloquium, das den Wassertourismus in der Region beiderseits der Oder im Fokus haben wird, gibt es einen Termin, den wir bereits bitten zu notieren: 24.06.2015 in Berlin. Anlässlich der Eröffnung der Messe "Boot & Fun" unter dem Berliner Funkturm Ende November konnten Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Odervereins Kontakt mit potenziellen Referenten zu dem Thema aufnehmen. Über das Programm werden wir im Newsletter im neuen Jahr informieren.

\* \* \* \* \*

Allen Mitgliedern des Vereins und Lesern des Newsletters wünscht der Vorstand des Oderverein

ein besinnliches Weihnachtsfest 2014 und ein gesundes neues Jahr !

\* \* \* \* \*

Haben Sie interessante Neuigkeiten aus Ihrem Bereich, die Sie gern im neuen Newsletter des Verein  
veröffentlicht sehen wollen ?

Dann mailen Sie Ihre Information an [info@oderverein.de](mailto:info@oderverein.de) oder faxen Sie sie an +49 30 47480416.

\* \* \* \* \*

Verantwortl. f. d. Inhalt: Gerhard Ostwald, Vorsitzender  
VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E. V. , c/o Gerhard Ostwald, Le  
Pavillon-Str. 29, 13127 Berlin, Fon +49 30 47480414, Fax +49 30 47480416, E- Mail  
[info@oderverein.de](mailto:info@oderverein.de)